

Fortuna Mining: Fortschritte beim Aktienrückkaufprogramm

08.01.2026 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 8. Januar 2026 - [Fortuna Mining Corp.](#) (NYSE: FSM | TSX: FVI) freut sich bekannt zu geben, dass das Unternehmen vom Dienstag, 23. Dezember 2025, bis Mittwoch, 7. Januar 2026, im Rahmen seines normalen Emissionsangebots (NCIB) insgesamt 1.700.000 Stammaktien auf dem offenen Markt der New Yorker Börse zurückgekauft hat. Die Aktien wurden zu einem gewichteten Durchschnittspreis von 10,01 Dollar pro Aktie für einen Gesamtbruttobetrag von 17.019.894 Dollar ohne Maklergebühren erworben. Alle zurückgekauften Aktien werden eingezogen. Bis heute hat Fortuna etwa 11 Prozent der 15.347.999 Aktien zurückgekauft, die im Rahmen des NCIB genehmigt wurden (siehe Pressemitteilung von Fortuna vom 30. April 2025).

Fortunas organisches Wachstum in Westafrika schreitet in mehreren Bereichen weiter voran. In Diamba Sud sind die ersten Arbeiten im Gange, die Ingenieurs- und Beschaffungsaktivitäten schreiten voran und der erste Spatenstich für das neue Unterküntelager wurde gesetzt. Gestützt auf die robusten wirtschaftlichen Ergebnisse der PEA (siehe Pressemitteilung von Fortuna vom 15. Oktober 2025) treibt das Unternehmen eine Machbarkeitsstudie voran, die für das zweite Quartal 2026 geplant ist, und macht folgende Fortschritte:

- Fortsetzung des Programms für die ersten Arbeiten, um das Risiko für den Ausführungsplan vor der vollständigen Erschließung wesentlich zu verringern.
- Erlangung der Genehmigung der Umwelt- und Sozialverträglichkeitsprüfung (ESIA) im ersten Quartal 2026.
- Beantragung und Erhalt einer Abbaugenehmigung vor Ablauf der Explorationsgenehmigung im Juni 2026, um Diamba Sud für eine bald darauf folgende Bauentscheidung zu positionieren.

In Séguéla wird derzeit eine Machbarkeitsstudie zur Erweiterung der Verarbeitungsanlage durchgeführt, um Optionen zur Unterstützung des langfristigen Produktionswachstums zu evaluieren, das durch die fortlaufende Ressourcenerweiterung vorangetrieben wird, einschließlich der möglichen zukünftigen Einbeziehung der unterirdischen Mineralisierung der Lagerstätte Sunbird in den Abbauplan.

Über Fortuna Mining Corp.

Fortuna Mining Corp. ist ein kanadisches Edelmetallbergbauunternehmen mit drei in Betrieb befindlichen Minen und einem Portfolio von Explorationsprojekten in Argentinien, Côte d'Ivoire, Mexiko und Peru sowie dem Goldprojekt Diamba Sud im Senegal. Nachhaltigkeit steht im Mittelpunkt unserer Geschäftstätigkeit und unserer Beziehungen zu den Stakeholdern. Wir produzieren Gold und Silber und schaffen gleichzeitig langfristige gemeinsame Werte durch effiziente Produktion, Umweltschutz und soziale Verantwortung. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website.

IM NAMEN DES VORSTANDS

Jorge A. Ganoza
Präsident, CEO und Direktor [Fortuna Mining Corp.](#)

Investor Relations:

Carlos Baca |info@fmcmail.com | [fortunamining.com](#) | X | LinkedIn | YouTube

In Europa
Swiss Resource Capital AG
Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze und zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der Safe Harbor-Bestimmungen des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 (zusammenfassend zukunftsgerichtete Aussagen) darstellen. Alle hierin enthaltenen Aussagen, mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, sind zukunftsgerichtete Aussagen und unterliegen einer Reihe bekannter und unbekannter Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von denen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung umfassen unter anderem Aussagen zu den Absichten von Fortuna in Bezug auf das NCIB und die Auswirkungen des Rückkaufs von Stammaktien im Rahmen dieses Programms, einschließlich einer möglichen Steigerung des Shareholder Value; den voraussichtlichen Zeitpunkt für den Abschluss einer Machbarkeitsstudie, die Erlangung der Genehmigung der ESIA, den Erhalt einer Abbaugenehmigung und die Entscheidung über den Bau in Diamba Sud; Aussagen über die mögliche zukünftige Einbeziehung der unterirdischen Mineralisierung der Lagerstätte Sunbird in den Abbauplan in Séguéla; sowie die Kapitalprioritäten und die Geschäftsstrategie, Pläne und Aussichten von Fortuna. Häufig, aber nicht immer, lassen sich diese zukunftsgerichteten Aussagen durch die Verwendung von Wörtern wie erwartet, geschätzt, potenziell, offen, zukünftig, angenommen, prognostiziert, verwendet, detailliert, war, gewinnen, geplant, widerspiegeln, werden, voraussichtlich, geschätzt, enthalten, verbleibend, sein oder Aussagen, dass Ereignisse könnten oder sollten eintreten oder erreicht werden, sowie ähnliche Ausdrücke, einschließlich negativer Varianten.

Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit genannten Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen. Zu diesen Unsicherheiten und Faktoren zählen unter anderem operative Risiken im Zusammenhang mit dem Bergbau und der Mineralverarbeitung, Unsicherheiten in Bezug auf die Schätzungen der Mineralressourcen und Mineralreserven, Unsicherheiten in Bezug auf Kapital- und Betriebskosten, Produktionspläne und wirtschaftliche Erträge, Risiken in Bezug auf die Fähigkeit des Unternehmens, seine Mineralreserven zu ersetzen, Risiken im Zusammenhang mit der Umwandlung von Mineralressourcen in Mineralreserven, Unsicherheiten in Bezug auf die Rückführung von Geldern aufgrund von Devisenkontrollen, Umweltangelegenheiten, einschließlich der Erlangung oder Erneuerung von Umweltgenehmigungen und potenziellen Haftungsansprüchen, Unsicherheiten in Bezug auf Natur- und Klimabedingungen; Gesetze und Vorschriften zum Schutz der Umwelt (einschließlich Anforderungen zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen und anderer Dekarbonisierungsanforderungen sowie Unsicherheiten hinsichtlich der Auslegung des Sammelgesetzes C-59 und der damit verbundenen Änderungen des Wettbewerbsgesetzes (Kanada)); Risiken im Zusammenhang mit der Kündigung der Bergbaukonzessionen des Unternehmens unter bestimmten Umständen; Aufbau und Pflege von Beziehungen zu lokalen Gemeinden und Interessengruppen; Risiken im Zusammenhang mit der Fähigkeit des Unternehmens, eine angemessene Finanzierung für geplante Explorations- und Erschließungsaktivitäten zu erhalten; Entwicklungen im Bereich der Gesetzgebung oder Regulierung; wesentliche Änderungen des Kurses oder Handelsvolumens der Stammaktien; die fortgesetzte Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierungen; Änderungen der allgemeinen Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftsbedingungen; Geschäftsmöglichkeiten, die sich Fortuna bieten oder von Fortuna verfolgt werden; operative Risiken im Zusammenhang mit dem Bergbau und der Mineralverarbeitung; Risiken im Zusammenhang mit Kriegen, Feindseligkeiten oder anderen Konflikten, wie dem Ukraine-Russland-Konflikt und dem Krieg zwischen Israel und der Hamas, sowie den Auswirkungen, die solche Konflikte auf die globale Wirtschaftstätigkeit haben können; Risiken im Zusammenhang mit der Fähigkeit des Unternehmens, eine angemessene Finanzierung für geplante Explorations- und Erschließungsaktivitäten zu erhalten; sowie die Faktoren, die unter Risikofaktoren im Jahresinformationsformular des Unternehmens für das am 31. Dezember 2024 endende Geschäftsjahr erläutert werden. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass tatsächliche Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen beschriebenen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse von den erwarteten, geschätzten oder beabsichtigten abweichen.

Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf den Annahmen, Überzeugungen, Erwartungen und Meinungen des Managements, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die aktuellen und zukünftigen Marktpreise für die Stammaktien von Fortuna; dass die zukünftigen Betriebsergebnisse von Fortuna mit den bisherigen Leistungen und den diesbezüglichen Erwartungen des Managements übereinstimmen werden; die fortgesetzte Verfügbarkeit von Kapital; künftige Cashflows und Schuldenstände; dass es keine wesentlichen nachteiligen Veränderungen geben wird, die das Unternehmen, seine Liegenschaften oder seine Produktionsschätzungen beeinträchtigen (die von der Genauigkeit der prognostizierten Gehalte, Abbauraten, Zeitpunkte der Gewinnung und Gewinnungsraten ausgehen und durch außerplanmäßige Wartungsarbeiten, die Verfügbarkeit von Arbeitskräften und Auftragnehmern sowie andere betriebliche oder technische Schwierigkeiten beeinflusst werden können); dass es keine wesentlichen Störungen geben wird, die den Betrieb des Unternehmens beeinträchtigen; die Genauigkeit

der aktuellen Schätzungen des Unternehmens hinsichtlich der Mineralressourcen und Mineralreserven; die Dauer und die Auswirkungen der globalen und lokalen Inflation; die Dauer und die Auswirkungen geopolitischer Unsicherheiten auf die Produktion, die Belegschaft, das Geschäft, den Betrieb und die Finanzlage des Unternehmens; die erwarteten Trends bei den Mineralienpreisen, der Inflation und den Wechselkursen; dass alle erforderlichen Genehmigungen und Zulassungen für das Geschäft und den Betrieb des Unternehmens zu akzeptablen Bedingungen erteilt werden; dass es zu keinen wesentlichen Störungen kommt, die sich auf den Betrieb des Unternehmens auswirken, sowie andere hierin dargelegte Annahmen. Zukunftsgerichtete Aussagen gelten zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung, und das Unternehmen lehnt jede Verpflichtung zur Aktualisierung zukunftsgerichteter Aussagen ab, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist. Es kann nicht garantiert werden, dass sich diese zukunftsgerichteten Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich Anleger nicht übermäßig auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/717646--Fortuna-Mining~-Fortschritte-beim-Aktienrueckkaufprogramm.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzzrichtlinien](#).